

Für sechsköpfige Familie wird Traum wahr

Möbelhaus Holtmann unterstützt „RTL“-Aktion / „Glück-Wunsch“ wird am 7. Februar ausgestrahlt

Gelldorf. Nicht gerade alltäglichen Besuch hat das Möbelhaus Holtmann am Dienstagmittag gehabt: Ein Fernseherteam des Kölner Senders „RTL“ begleitete die Moderatorin Vera Int-Veen nach Gelldorf. Die Gäste kamen nicht unangemeldet: Geschäftsführer Hubert Holtmann hatte zusammen mit seiner Tochter Julia im Vorfeld Unterstützung für eine ungewöhnliche Hilfsaktion zugesagt.

Nutznießler ist eine sechsköpfige Familie aus Essen, die das Fernsehen ausgesucht hatte, um Gutes zu tun. Die Familie besteht aus einer erst 45 Jahre alten Oma, deren Sohn (12) und Tochter (25) sowie drei Enkeln im Alter von zwei, sechs und acht Jahren. Zupackende Väter als Stützen fehlen – und Arbeitsplätze auch. Kein leichtes Leben also. In diese Bresche springt jetzt Int-Veen, unter anderem mit Unterstützung des Gelldorfer Möbelhauses Holtmann.

In der nächsten Sendung „Glück-Wunsch! Vera macht Träume wahr“, ausgestrahlt am Dienstag, 7. Februar, um 21.15 Uhr, erlebt die Essener Familie, wie Wünsche und Träume in der Tat plötzlich wahr werden. Für eine knappe Woche hatte sie der Kölner Sender zur gemeinsamen Erholung in ein grenznahes holländisches Freizeitzentrum geschickt. Von dort wurde das Sextett gestern abgeholt. Das Ziel der Rückfahrt war jedoch nicht Essen, wie die Urlauber erwarteten, sondern Minden.

Dort hatte RTL für einen Neuanfang der sechsköpfigen Familie an der Hardenbergstraße eine Fünf-Zimmer-Wohnung angemietet. Einige Möbel (deren „Umsiedlung“ sich lohnte) und das weitere Hab und Gut der Familie waren zwischenzeitlich in die Weserstadt gebracht worden. Maler und andere heimische Handwerker – sie kamen unter anderem aus Bückeburg – sorgten dafür, dass die Wohnung in kürzester Zeit bezugsfertig wurde.

Auch Hubert Holtmann und Tochter Julia, die beide der Geschäftsführung des Gelldorfer Möbelhauses angehören, haben ihren Anteil daran, dass es gestern mindestens sechs strahlende Augenpaare gab. Sie spendierten der Familie drei nagelneue Schränke, eine voluminöse Polstergarnitur mit Sesseln und Hockern für insgesamt acht Personen und zwei Hängeleuchten. Die Freude darüber wird bei der neuen Mindener Familie sicherlich groß sein. Aber die Moderatorin Int-Veen weiß auch, dass noch einiges mehr dazu gehört, um das komplette Wohlfühlgefühl auszulösen. Deshalb hat sie dafür gesorgt, dass es für die Zugezogenen am neuen Wohnsitz eine weitere aufmerksame Betreuung gibt. Die Kinder werden dort eingeschult und in Vereinen angemeldet, in denen sie ihre geliebten Freizeitbeschäftigungen weiter pflegen können – wie zum Beispiel Sport und Gesang.

Der Kölner Sender will ein besonderes Auge auf die mit diesem Kraftakt umgesiedelte Familie werfen. Schließlich kommt es in einem solchen Fall nicht auf kurzfristige Effekte an. Aus erfüllten Wünschen soll ein dauerhaftes Glück werden. Das erhoffen sich auch Hubert und Julia Holtmann mit ihrer Beteiligung an der ungewöhnlichen Aktion. Siegfried Klein